

## J. G. Cotta'sche Buchhandlung in Stuttgart.

[31503]

In unserem Verlage erscheint demnächst als Fortsetzung und Neuigkeit:

# Die kirchliche Baukunst des Abendlandes

historisch und kritisch dargestellt

G. Dehio,  
o. ö. Professor an der Universität Königsberg,

von  
und

G. von Bezold,  
Architekt in München.

### Zweite Lieferung.

10 Bogen Text mit einem Atlas in Folio von 39 Tafeln.

20 M ord., 15 M netto und bar.

Wir bitten verlangen und auch diese zweite Lieferung allgemein versenden zu wollen; für größere Manipulationen stellen wir gern eine bedeutendere Anzahl von Exemplaren zur Verfügung.

Stuttgart.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

Nur hier angezeigt!

[31504]

Zur Versendung liegt bereit:

## Die sozialen Parteien und unsere Stellung zu denselben.

Dargestellt  
von

C. W. Kambli, Pfarrer in St. Gallen.

8°. (VIII, 509 Seiten.) Geheftet. Preis 7 M ord., 5 M 25 S no.  
Freiexemplare 11/10.

Neben der täglich wachsenden Menge von Schriften über die „soziale Frage“, die durch einwärts- oder auswärtslose Urteile und Vorschläge mehr verwirrend als klärend wirken, stellt sich das unter obigem Titel erscheinende Werk die Aufgabe, den Leser **nach allen Seiten** zu orientieren, ihn mit dem Stande der sozialen Frage und der sozialen Parteien, sowie mit deren Stellung zur Religion bekannt zu machen.

Herr Pfarrer Kambli ist unstreitig derjenige unter den schweizerischen Geistlichen, der sich am eingehendsten mit sozialen Studien befaßt hat.

Durch eine Reihe kleinerer Schriften religiös-sozialen Inhalts, durch seine zahlreichen Vorträge in den verschiedenen Städten Deutschlands und durch seine Voten an den deutschen Protestantentagen in Hildesheim und in Berlin ist sein Name bekannt.

Ähnliche Übersichtsversuche giebt es bereits mehrere, wenn auch nicht viele, und jede derselben nimmt wie üblich einen besonderen Standpunkt ein; derjenige unsers Verfassers ist der des **freisinnigen Protestantismus**, der die Grundgedanken des Christentums von Verfälschungen reinigen, den Menschen nicht bloß als Arbeitskraft geschätzt wissen, also jedem das Recht auf eine „menschenwürdige“ Existenz wahren will und auf den sittlich-religiösen Charakter des einzelnen wie des Gesellschaftslebens ein Hauptgewicht legt. Pfarrer Kambli ist als hervorragender Vertreter dieser Geistesrichtung bekannt und bedarf keiner weiteren Kennzeichnung.

Wir bitten um Ihre freundliche Bethätigung für diese gehaltvolle Novität, von welcher wir Ihnen Exemplare in beliebiger Anzahl à cond. zur Verfügung stellen.

Freiexemplare vergüten wir event. auch nachträglich!

Hochachtungsvoll

St. Gallen, Juni 1887.

Huber & Co.,  
E. Fehr.

Ad. Braun &amp; Cie.,

Photogr. Kunstanstalt u. Verlagshandlung  
in Dornach i/Els. und Paris.

[31505]

P. P.

Als Fortsetzung unserer diesjährigen  
Publikationen von Photographieen nach den  
Gemälden des

### Pariser Salon 1887

erscheint nunmehr in unserm Verlage die

### II. Serie

von

### 100 Kabinett-Photographieen,

die wir verehrl. Handlungen, welche die  
**ganze Kollektion** verschreiben, wiederum ein  
**erstes Mal** zum ermäßigten Ausnahmepreis  
von 40 S no. pro Stück offerieren.

Spätere Bezüge auch von kompletten  
Kollektionen nur à 60 S no. pro Stück.

Wir bitten auch hierfür um gefällige  
recht thätige Verwendung und sehen Ihren  
baldigen geschätzten Aufträgen entgegen.

Hochachtungsvoll

Dornach i. Els., Juni 1887.

Die Verlagshandlung Ad. Braun &amp; Cie.

[31506] Demnächst erscheint:

### Landkarten,

ihre Herstellung und ihre Fehler-  
grenzen

von

H. Struve,

Geh. Rechnungsrath im Reichs-Postamt.

Mit zahlreichen in den Text gedruckten  
Abbildungen.

Preis ca. 1 M 60 S.

Ich bitte gef. zu verlangen.

Berlin, Mitte Juni 1887.

Julius Springer.